

*edition linz*

Verlag Bibliothek der Provinz

## Facetten 2023

Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz

Herausgeberin: Silvana Steinbacher

Koordination und Projektleitung: Markus Reindl

Grafische Gestaltung: Gottfried Hattinger

Druck: Friedrich Druck & Medien GmbH, Linz

Linz/Donau 2023

© Alle Rechte bei den Autorinnen und Autoren,  
dem Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Linz Kultur Förderungen  
und der Bibliothek der Provinz

Preis € 19,-

<https://www.linz.at/kultur/facetten.php>

Künstlerische Gestaltung: Marina Koreiman

Umschlag, Vor- und Nachsatz:

Aus der Werkgruppe „Embodiment“: *Subkutane Gewebe*

Serie 30-tlg.

Format: je 21 x 28 cm

Jahr. 2020

Pigment, Kohle und Kreide auf Papier

(Ausschnitte)

edition linz

Verlag Bibliothek der Provinz

Großwolfgrers 29

3970 Weitra / Austria

ISBN 978-3-99126-238-1

**FACETTEN 2023**

Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz

*edition linz*

Verlag Bibliothek der Provinz

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	6
Lisa-Viktoria Niederberger : Gittka .....	9
Dominika Meindl : Entsorgung .....	23
Katharina Zanon : Spielerleben .....	31
Martin Klaus Menzinger : Im perlmutterweißen Muschelhorn meiner Sprache .....	43
Marina Koraiman : Inner Body Journey .....	48
Werner Stangl : Vom Geruch der Bücher .....	65
Magdalena Wieser : Apfelkindheit II .....	69
Judith Gruber-Rizy : Unzugehörig .....	75
Herbert Christian Stöger : Genau das hatte noch gefehlt / Im genau dann .....	81
Claudia Inés Solis Haje : Marea Roja : Rote Flut .....	84
Maria Scalet : Das Gestell .....	95
Stefan Maurer : Brigitte Schwaigers Anfänge in Linz zwischen Schauspiel, Dramatik und Literatur. Bericht einer vorläufigen Spurensuche .....	99
Isabella Breier : Gedichte .....	107
Günther Kaip : Miniaturen .....	113
Fritz Popp : 3 „Kafkaeskapaden“ .....	123
Helmut Rizy : Die Liebesgeschichte .....	127
Eva Fischer : Bist du heute schon gehüpft? .....	139
Peter Assmann : Zum „Vogel Selbsterkenntnis“ schauen (für Eva Fischer).....	147

Die dritte Person : Von der Unmöglichkeit ja zu sagen .....	151
Richard Wall : Dramolette .....	163
Andrea Drumbl : Mondbluten .....	181
Leopold Spolitti : Der Entschluss .....	183
Angela Flam : im archipel der chaotischen leere .....	189
Roswitha Perfahl : Schmalz .....	193
Juta Tanzer : Gedichte .....	201
Katharina Riese : Villa Salus/Nicht im Traum .....	205
Otto Johannes Adler : Zunehmend weniger .....	211
Gerda Lauer : Marina Koreiman .....	221
Autorinnen/Autoren .....	224

## AUTORINNEN / AUTOREN

**Otto Johannes Adler** geboren 1959, lebt und arbeitet in Gmunden. Seit 1976 zahlreiche Beiträge in Literaturzeitschriften und literarischen Jahrbüchern (ab 1984 mehrfach in den „Facetten“), Zeitungen, Magazinen, Anthologien und Katalogen. Essays in den Bereichen Kunst- und Kulturkritik, Schriften zur Filmtheorie und Filmgeschichte, Literaturwissenschaft und Comics, Fotografie und Malerei.

**Peter Assmann** geboren 1963, Künstler, Schriftsteller, Kunsthistoriker, ehemaliger Museumsdirektor (unter anderem. Complesso museale Palazzo Ducale di Mantova, OÖ. Landesmuseen).

**Isabella Breier** geboren 1976, aufgewachsen in Wels, lebt in Wien und Oaxaca (Mexiko). Studium der Philosophie und Germanistik; Dissertation zu Cassirer und Wittgenstein; Lehrkraft für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Zuletzt erschienen: *DesertLotusNest. Anmerkungen zur „Poetik des Phönix“*, Bibliothek der Provinz 2017; *mir kommt die Hand der Stunde auf meiner Brust so ungelegen (...)* (Lyrik), fabrik.transit 2019; *Grapefruits oder Vom großen Ganzen*, fabrik.transit 2023. <http://www.literaturport.de/Isabella.Breier/>

**Die Dritte Person** ist relativ gesetztes Autorinnen-Ich, das aus dem Text herausgetreten ist und Abspaltung, Veränderung und Auflösung thematisiert. Es ist kaum verdecktes Pseudonym einer Person, die bei der Textentstehung 28 Jahre alt war und heute mit diesem Lebenslauf zu beschreiben ist: Geboren 1969, Ausbildung Tanz, Studium Soziologie, konstante Erweiterung der künstlerischen und textlichen Beschäftigung. Arbeitet in unterschiedlichen Zusammenhängen mit Text, Kontext, Medien und Kunst. Seit 2014 mit eigener Research-Schiene Quasikunst in der Linzer Stadtwerkstatt. Aktuell STWST-Leitung. Betreibt die Zeitungen *Die Referentin* und *Versorgerin*. Kontakt: [tanja@stwst.at](mailto:tanja@stwst.at)

**Andrea Druml** geboren in Lienz/Osttirol und in Kärnten aufgewachsen, lebt seit 2013 in Linz. Studium der Deutschen Philologie und der Vergleichenden Literaturwissenschaft in Wien mit Abschluss als Mag. phil. Verschiedene Auszeichnungen und Literaturstipendien, darunter der Theodor-Körner-Preis 2019 und der Kärntner Lyrikpreis 2010. Eigenständige Publikationen in der Edition Atelier, Wien: *Die Einverleibten*, 2015; *Narziss und Narzisse*, 2014; *Die Vogelfreiheit unter einer zweiten Sonne, weil die erste scheint zu schön*, 2013. Weitere regelmäßige Veröffentlichungen in Zeitschriften und Anthologien sowie im ORF Radio Ö1 und beim Carinthischen Sommer.

**Eva Fischer** geboren 1951 und gestorben 2023 in Linz. Studium der Sozialwirtschaft, Grundlagenstudium der Kunstgeschichte und der Philosophie, Kunstvermittlung mit Schwerpunkt Gegenwartskunst. Seit 2000 Autorin von Texten und Bildern. Buchveröffentlichungen im Verlag Bibliothek der Provinz und im Resistenz-Verlag. Marianne.von.Willemer-Frauen.Literatur.Preis. Bildserien zu unterschiedlichen Themen in unterschiedlichen Techniken. [www.eva-fischer.net](http://www.eva-fischer.net)

**Angela Flam** geboren 1968 in Wels, freischaffende Künstlerin im Bereich der darstellenden Kunst und Literatur (experimentelle Texte in Literaturzeitschriften und Büchern). 2009 Debut *Schwarze Kanister* im Verlag Bibliothek der Provinz, 2012 *seismographie – Ein Reigen* ebd., 2011 Marianne.von.Willemer-Frauen.Literatur.

Preis der Stadt Linz, Lyrikwettbewerbe 2013 „Ö1hautnah“, 2020 Literaturpreis Jenő Takács, Zusammenarbeit mit Musikern und Komponisten, intermediale Performances, Radiosendungen und mehr unter <https://angelaflam.jimdofree.com/>

**Judith Gruber-Rizy** geboren 1952 in Gmunden, aufgewachsen in Oberösterreich. Studium der Germanistik und Theaterwissenschaften. Lebt freischaffend in Wien und im Mühlviertel. Zahlreiche Veröffentlichungen in verschiedenen Literaturzeitschriften und Anthologien, 7 Romane und ein Erzählband. Zuletzt: *Der Mann im Goldrahmen* (2016), *Eines Tages verschwand Karola* (2018) und *Die schreckliche Stadt K.* (2021). [www.judith-gruber-rizy.com](http://www.judith-gruber-rizy.com)

**Günther Kaip** geboren 1960 in Linz, seit 1980 in Wien, wo er als freier Schriftsteller lebt. Schreibt Lyrik, Roman, Prosaminiatur und Kinderbuch. Zuletzt: *Eine Membran sind wir*, Gedichte und Zeichnungen, Bibliothek der Provinz 2018; *Rückwärts schweigt die Nacht*. Lyrik und Prosa und Zeichnungen, Klever Verlag 2022. Arbeitet auch an Zeichnungen und Tonskulpturen.

**Stefan Maurer** Dr. phil., Literaturwissenschaftler, Leiter der Bibliothek und des Archivs am Literaturhaus Wien. Arbeitet an einem Buch über Brigitte Schwaiger. Veröffentlichungen u.a. in *manuskripte und Literatur und Kritik*. Zuletzt erschien hg. gemeinsam mit Klaus Kastberger *Heimat und Horror bei Elfriede Jelinek* (Sonderzahl, 2019) und *Wolfgang Kraus und der österreichische Literaturbetrieb nach 1945* (Böhlau, 2020).

**Dominika Meindl** geboren 1978. Lebt und arbeitet in Linz, Wilhering und Wels als Schriftstellerin, Moderatorin, Journalistin und Literaturveranstalterin. Leitet die gemeinsam mit Anna Weidenholzer, Klaus Buttinger und René Monet gegründeten *Original Linzer Worte*, die dienstälteste Lesebühne Österreichs. Kuratiert die Reihe *experiment literatur* in Wels. Sprecherin der GAV OÖ. Blog „Eine Frau mit recht wenigen Eigenschaften“: [www.dominikameindl.at](http://www.dominikameindl.at)

**Martin Klaus Menzinger** geboren am 7. Juli 1968. Lebt mit seiner Familie in Linz. Autor von Theaterstücken, Prosa und Lyrik. Verlagspublikationen im Theaterverlag Felix Bloch Erben/Berlin sowie im Kaiser Verlag/Wien. Veröffentlichungen u.a. im ORF Radio Ö1 und im WDR/Köln. Zahlreiche Stipendien und Preise. Mitglied der Grazer Autorinnen Autorenversammlung (GAV) sowie der Künstler- und Künstlerinnenvereinigung MAERZ.

**Lisa-Viktoria Niederberger** geboren 1988, arbeitet als Autorin und Kulturwissenschaftlerin in Linz. Sie schreibt Prosa, Essays und Texte für Kinder. Themenschwerpunkte ihrer künstlerischen Arbeit sind u.a. psychische Erkrankungen, Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit. Auszeichnungen u.a.: Talentförderungsprämie des Landes OÖ, Kunstförderpreis der Stadt Linz, Theodor Körner Förderpreis und Jahresstipendium der Literar Mechana. Im Frühjahr 2024 erscheint *Helle Sterne, dunkle Nacht*, ein Kindersachbuch u.a. über Lichtverschmutzung im Achse Verlag.

**Roswitha Perfahl** geboren in Linz, Studium der Geschichte und Ethnologie in Wien und Florenz (PhD), mehrjährige Auslandsaufenthalte in Italien, Großbritannien und Belgien. Teilnahme an der ersten Akademie für Literatur in Leonding, Ausbildung zur Schreibpädagogin (BOeS). Schreibresidencies, Lesungen, Aufführungen von Kurztheaterstücken und Sketchbeiträge. Regelmäßige Teilnahme an diversen Slams. Kontinuierlich Veröffentlichungen in Anthologien, Kultur- und Literaturzeitschrif-

ten, sowie im Radio Ö1. Zuletzt: „Der Herr Ecker“, Vorwort zu: Ruth Aspöck, Franz Ecker: *Die Liebe im Kabinett* (Edition Hofkabinett 2022) und „Haarig“ (Facetten 2022).

**Fritz Popp** geboren 1957 in Vöcklabruck, lebt in Salzburg und in Schwarzenberg am Böhmerwald. Studium der Germanistik und der Religionspädagogik in Salzburg. Arbeitete als HAK-Lehrer. Redakteur der Salzburger Literaturzeitschrift SALZ. Publiziert Lyrik, Prosa und Kabarett-Texte. Kabarett-Preis „Salzburger Stier“ mit dem „AffrontTheater“ 1995. Zahlreiche Veröffentlichungen. Zuletzt: *Fürchtet euch ruhig*, Satiren, 2019; *Annäherungen an Stefan Zweig*, hrsg. mit Christoph Janacs und Arturo Larcati, 2021.

**Katharina Riese** geboren 1946 in Linz, lebt seit 1964 in Wien. Eine Tochter. Katharina Riese ist Autorin von Erzählungen, Kurzprosa, Essays und Gedichten. Einzelpublikationen: *In wessen Garten wächst die Leibesfrucht*, Wiener Frauenverlag 1983; *Selbstportrait mit Taube*, Turia&Kant 1995; *Der Papa kommt zum zweiten Mal*, Grosser 1996; *The Making of Vienna*, Löcker 2003; *Vilma heiratet ihre Enkelin*, Sonderzahl 2010; *Parcours durch Körper und Gelände*, Sonderzahl 2017; Gedichte, podium porträt 2023; *Die gute Wurst aus Holz*, Klever 2023.

**Helmut Rizy** Linzer des Jahrgangs 1943; Kindheit und Volksschule in Leonfelden. Realgymnasium in Linz. Nach der Matura (1961) Übersiedlung zum Studium nach Wien. Arbeit als Journalist in verschiedenen Zeitungen. Lebt als Schriftsteller in Wien und Bad Leonfelden. Jüngst erschienen: *Überleben – um Zeugnis abzulegen. Essays zur KZ-Literatur*, Erster Band 2021, Zweiter Band 2022.

**Maria Scalet** geboren 1980 in Waldhausen/OÖ, aufgewachsen in Linz-Urfahr. Studierte Philosophie in Wien. Mehrere Auslandsaufenthalte in Istanbul und Izmir. Unterrichtet seit 2009 Deutsch als Zweitsprache an diversen Bildungseinrichtungen. Ausbildung zur Theaterpädagogin am Institut Angewandtes Theater Wien. Freiberuflich tätig als Vortragende und in der Kunstvermittlung.

**Christine Schadenhofer** geboren 1963, Wirtschaftsstudium JKU Linz, danach tätig in schreibenden Berufen, seit 2015 Veröffentlichung eigener Lyrik, Prosa, Kurzprosa, Mitglied des PEN Club, Übersetzungen für Claudia Inés Solís Haje seit 2020.

**Claudia Inés Solís Haje** geboren 1963 in Mexiko, Studium der Literaturwissenschaften/Lehramt, Universidad Nacional Autónoma de México, lebt seit 1989 in Linz, tätig als Autorin und Sprachtrainerin. Bisher erschienen: *Quintín und seine Toten*, 2022; *Kardinalpunkt der Seele*, 2020, Verlag Nina Roiter. Die Autorin schreibt in ihrer Muttersprache Spanisch, die Übersetzung wird in enger Zusammenarbeit von der Autorin Christine Schadenhofer verfasst.

**Leopold Spoliti** geboren 1962 in Tragwein, lebt in Linz, schreibt Prosa, Lyrik und Dramatik. Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften. Mitarbeit bei der Literaturinitiative Linzer Frühling (1998-2014). Stipendien von Stadt Linz, Land OÖ. und Bund. Luitpold-Stern-Förderungspreis 2003. Mitglied der Grazer Autorinnen Autorenversammlung. Seit 2022 Mitarbeiter am Theater Tribüne Linz. Letzte Einzelpublikation: *Ich und das Andere*, pro mente edition, Linz 2022.

**Werner Stangl** 1947 geboren in Wien, lebt seit 40 Jahren in Linz; lehrte Psychologie und Pädagogik an der Universität Linz. Veröffentlichung von Gedichten, Kurz-

geschichten und Theaterstücken („neue wege“, „Facetten“, „erostepost“, „sterz“, „Landstrich“, „Die Rampe“). Drama *Die Vorladung* (Landestheater Linz). Mitglied der IG-Autoren Österreich, der „Freunde zeitgenössischer Dichtung“, Österreichischer Schriftsteller/innenverband, AutorInnenkreis FEDERSPIEL.

**Herbert Christian Stöger** 1968 in Linz „geborgen“, später Kunst studiert in Linz und Berlin. Diverse Preise und Stipendien für Kunst und Literatur. Initiator von künstlerischen und literarischen Projekten. Mitherausgeber des X-BLATT, Hefte für Literatur, GAV ÖÖ. Zuletzt erschienen: *Kontor*, fabrik.transit, Wien 2023.

**Juta Tanzer** geboren 1957 in Linz, aufgewachsen in Rohrbach, lebt in Dietach. Dipl. Päd., Schulbibliothekarin, Studium Erziehungswissenschaft und Soziale Verhaltenswissenschaften. Publiziert Lyrik und Kurzprosa für Erwachsene und Kinderliteratur. Auf/les/bares in Literaturzeitschriften („Limes“, „Inn“, „DUM“ ...), in Anthologien („Facetten“, „Die Rampe“, „Akut“, „Forum Land“ ...) Zuletzt erschienene Bücher: *dieses andere glück* (Lyrik und Kurzprosa), Arovell 2019; *Billie-Bohne-Kinderbuchreihe*, Akazia, 2020/2022.

**Richard Wall** geboren 1953, schreibt Lyrik, Essays und erzählerische Prosa. Als Bildender Künstler auf dem Gebiet der Collage, Malerei und Zeichnung tätig. Diverse Stipendien und Auszeichnungen, zuletzt: „Artist in Residence“ im Heinrich Böll-Cottage auf Achill-Insel 2014. Projektstipendium des Bundes 2016. Einladung zum internationalen Lyrikfestival „Meridian“ in Czernowitz 2020. Etwa zwanzig Buchveröffentlichungen, zuletzt: *Am Äußersten. Irlands Westen, Tim Robinson und Connemara*, Wildleser Verlag, Erlangen 2020; *Das Jahr der Ratte. Ein pandämonisches Diarium*, Löcker Verlag, Wien 2021.

**Magdalena Wieser** geboren 1966 in Kärnten, Bundesgymnasium für Slowenen in Klagenfurt, Ausbildung als Verlagsbuchhändlerin, Studium der Klassischen Archäologie und der Library and Information Studies. Lebt seit 1992 in Oberösterreich, seit 2013 in Linz. Schreibt seit ihrer Jugend.

**Katharina Zanon** 1990 geboren und aufgewachsen in Osttirol, freischaffende Künstlerin und Schriftstellerin. Studium der Bildenden Kunst an der Kunstuniversität Linz und der Guangzhou Academy of Fine Arts, China. Kurzgeschichten in Literaturzeitschriften und Anthologien, Auszeichnung des Südtiroler Künstlerbundes und Reisespendium des Bundeskanzleramtes für die Erzählung *Dr. Oscar*. Kurzgeschichte *Die Katze* in der Top 15 Liste des B. Traven-Preises für Kurzprosa 2020 der Edition Samisdat Wien.

## DIE KÜNSTLERIN DIESER AUSGABE

**Marina Koreiman** geboren 1967 in Klagenfurt, studierte an der Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz und an der Privatschule für künstlerischen Tanz und Tanzpädagogik Linz. Prägende Zusammenarbeit mit der bildenden Künstlerin Lore Heuermann und dem japanischen Bildhauer und Tänzer Saburo Teshigawara. Intensive Weiterbildungen bei zahlreichen nationalen und internationalen Dozenten in den Bereichen zeitgenössischer Tanz und Körperarbeit. Engagements als freischaffende Tänzerin/Choreographin, eigene Bühnenproduktionen und Performances im öffentlichen Raum seit 1996 mit Aufführungen in ganz Österreich und im Ausland. Spartenübergreifende Arbeiten mit Theater und Kostüm sowie Künstlern bildender Kunst, elektronischer Musik und Komponisten der neuen Musik.

Ankäufe in privaten und öffentlichen Sammlungen.

## DIE HERAUSGEBERIN:

**Silvana Steinbacher** geboren 1957 in Italien, lebt in Linz. Schauspielstudium, Studium der Politikwissenschaft, ORF-Kulturredakteurin und -Moderatorin mit Schwerpunkt Literatur und Theater (bis 2011), Diskussionsleiterin und Jury-Mitglied. Konzept und Moderation der Reihe „Literatur im Dorf“ im DORFTV. Buchpublikationen u.a.: *Abgestempelt. Fremdsein in Österreich*, edition sandkorn 1997; *Zaungast. Begegnungen mit oberösterreichischen Autorinnen und Autoren*, Drava 2008; *Pinguine in Griechenland*, Bibliothek der Provinz 2018.